

<b>Vorlage Nr. V-S 6/2023</b>		
für die Sitzung des Ausschusses für Arbeit, Soziales, Seniorinnen und Senioren, Migrantinnen und Migranten und Menschen mit Behinderung.		
Beratung in öffentlicher Sitzung:	<b>ja</b>	Anzahl Anlagen: 1

## Umsetzungsstand zur Einrichtung eines Migrationsrates in der Stadt Bremerhaven

### A Problem

Die Stadtverordnetenversammlung Bremerhaven hat in ihrer Sitzung am 22.09.2022 die Neufassung einer Satzung für die migrantische Interessenvertretung (Migrationsrat) beschlossen und folgte damit der Empfehlung des Ausschusses für Arbeit, Soziales, Seniorinnen und Senioren, Migrantinnen und Migranten und Menschen mit Behinderung vom 12.09.2022. Die Verkündung des entsprechenden Ortsgesetzes im Gesetzblatt der Freien Hansestadt Bremen erfolgte am 13.01.2023. Durch die Verkündung trat Artikel 1 der Satzung am 14.01.2023 in Kraft. Zeitgleich trat die „Wahlordnung für den Rat der ausländischen Mitbürger/innen für die Stadt Bremerhaven (RaM)“ vom 16. Dezember 2010 (Brem.GBl. 2011, S. 37) außer Kraft. Die Satzung des Rates der ausländischen Mitbürgerinnen und Mitbürger für die Stadt Bremerhaven (RaM) vom 16. Dezember 2010 (Brem.GBl. 2011, S. 37) tritt gemäß Artikel 2 Abs. 3 am 12. Juli 2023 außer Kraft.

### B Lösung

Der Ausschuss für Arbeit, Soziales, Seniorinnen und Senioren, Migrantinnen und Migranten und Menschen mit Behinderung nimmt die Verkündung der Satzung für den Migrationsrat im Gesetzblatt der Freien Hansestadt Bremen vom 13.01.2023 und die damit verbundenen Auswirkungen zur Kenntnis.

### C Alternativen

Keine.

### D Auswirkungen des Beschlussvorschlags

Keine unmittelbaren. Mittelbar ergeben sich auf Grundlage der Verkündung personelle Auswirkungen, da die Einrichtung einer Geschäftsstelle vorgesehen ist. Die Gleichstellungsrelevanz ist gegeben, da Geschlechterparität bei der geplanten Besetzung des Gremiums eine wichtige Rolle spielt. Klimaschutzzielrelevante Auswirkungen sowie eine besondere Betroffenheit eines Stadtteils sind nicht zu erkennen. Ausländische Mitbürgerinnen und Mitbürger sind ebenfalls mittelbar durch die Verkündung direkt betroffen. Die besonderen Belange der Menschen mit Behinderung und die besonderen Belange des Sports sind nicht in besonderer Weise betroffen, wenngleich der organisierte Sport und der Inklusionsbeirat für die Akteursgruppen Sport und Inklusion bei der Zusammensetzung des Gremiums berücksichtigt werden.

### E Beteiligung / Abstimmung

Rat der ausländischen Mitbürgerinnen und Mitbürger für die Stadt Bremerhaven, Rechtsamt, Amt 91/8, Fachbeirat für Migration und Chancengleichheit

**F Öffentlichkeitsarbeit / Veröffentlichung nach dem BremIFG**

Die Vorlage ist für die Öffentlichkeitsarbeit geeignet und wird über das zentrale Informationsregister der Öffentlichkeit zugänglich gemacht. Die Öffentlichkeitsarbeit erfolgt durch das Dezernat V. Die Veröffentlichung nach dem BremIFG ist sichergestellt.

**G Beschlussvorschlag**

Der Ausschuss für Arbeit, Soziales, Seniorinnen und Senioren, Migrantinnen und Migranten und Menschen mit Behinderung nimmt die Verkündigung im Bremischen Gesetzblatt vom 13.01.2023 zur Kenntnis und bittet das Sozialreferat, die notwendigen Schritte zur Konstituierung des Migrationsrates zu veranlassen.

gez.  
Uwe Parpart  
Stadtrat

Anlage: Gesetzblatt der Freien Hansestadt Bremen - Satzung für den Migrationsrat, verkündet am 13. Januar 2023